

TAGUNGSORT:
IB Bildungszentrum
Raum 212, 2. Stock
Belfortstraße 2
69115 Heidelberg



ANMELDUNG ZUM WORKSHOP

EINSENDESCHLUSS: 17.07.2019 (bitte mit folgenden Daten per Post, Fax oder E-Mail an LAG-Jungenarbeit Baden-Württemberg e.V., Lindenspürstr. 32, 70176 Stuttgart, Tel: 0711 65668-900, Fax: -902, E-Mail: info@lag-jungenarbeit.de, (www.lag-jungenarbeit.de))

Vorname, Name

Funktion/Organisation

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

Die Anmeldung wird gültig mit der Überweisung des Teilnahmebeitrages auf das folgende Konto: Postbank Stuttgart
IBAN: DE 59 6001 0070 0412 1157 01 | BIC: PBNKDEFF
Stichwort: Workshop Jungenarbeit/Sexualpädagogik

Der Teilnahmebeitrag beträgt 55 Euro (40 Euro für Mitglieder der LAG Jungenarbeit), inklusive Kaffee, Tee, kalte Getränke, Imbiss in den Pausen. Wünsche beim Imbiss (Vegetarier*in/Veganer*in) bitte hier angeben:



Mit freundlicher Förderung durch:

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

JUNGENARBEIT TRIFFT SEXUALPÄDAGOGIK

Ein Praxisworkshop für Fachkräfte in der geschlechterbewussten (sozial-)pädagogischen Arbeit



AM 18.07.2019 IN HEIDELBERG
(9.45 Uhr bis 17.00 Uhr)

NEU!



Landesarbeitsgemeinschaft Jungenarbeit
Baden-Württemberg e.V.



Menschsein
stärken
IB Baden

ZUM WORKSHOP-THEMA

WIE KANN MIT JUNGEN* SINNVOLL SEXUALPÄDAGOGISCH GEARBEITET WERDEN?

Mit dem von der Landesarbeitsgemeinschaft Jungenarbeit NRW entwickelten Material- und Methodenset zur geschlechterbezogenen Arbeit mit Jungen* im Alter von etwa 14 bis 21 Jahren „junge liebe – mehr als sechs mal sex“ erweitert sich das Handlungsspektrum, um dies kompetent zu tun. Die im Set enthaltene Sammlung von Materialien ermöglicht es, mit Jungen* spielerisch Themen sexueller Bildung zu erkunden und ernsthafte Antworten auf Fragen der Jungen* zu geben. Jungen* lernen mit Hilfe des Sets nicht nur Wissensfragen zu beantworten. Sie stellen pantomimisch Begriffe dar, schätzen sich untereinander ein und kommen spielerisch in Kontakt mit sich und ihrer Sexualität. Bei „junge liebe“ handelt es sich nicht allein um Tools zur sexualpädagogischen Arbeit mit Jungen*. Denn Sexualität wird hier nicht auf Wissen über körperliche Entwicklungen, Gesundheitsfragen, Geschlechtsverkehr und Verhütung reduziert. Vielmehr werden auch Aspekte von Identität, Beziehung, Lust, die sogenannten Sinnaspekte der Sexualität, wie auch die Gesamtheit von Verhaltensweisen, Lebensäußerungen, Empfindungen und Interaktionen besprochen.

ZIEL/ZIELGRUPPE:

Der interaktive Workshop dient der spielerischen Einführung von Multiplikator*innen in die ganzheitliche sexualpädagogische Arbeit mit Jungen*. Teilnehmende, die den Workshop belegt haben, können die Methodenbox anschließend bei der LAGJ Baden-Württemberg ausleihen oder für ihre Institutionen erwerben, um damit konkret in ihrer eigenen Praxis zu arbeiten.

ARBEITSWEISE:

Neben einer inhaltlichen Einführung wird der gesamte Tag der spielerischen Nutzung der Materialien dienen. Dabei bleibt Raum für persönliche Reflexionen, inhaltliche Fragestellungen und den Austausch über die Themen des Workshops. Die Fortbildung beginnt um 9.45 Uhr mit einem Brezelfrühstück und um 10.00 Uhr mit dem inhaltlichen Auftakt.

Das Gender-Sternchen () bezeichnet eine sprachliche Repräsentationsform, die die Vielzahl geschlechtlicher Identitäten jenseits des binären Geschlechter-Systems mitdenkt.*



REFERENTEN:

BENJAMIN GÖTZ, M.A. BILDUNG & MEDIEN

Bildungsreferent der LAG Jungenarbeit BW. Sozialarbeiter, Erlebnis- und Medienpädagoge. Ausgebildeter Jungenarbeiter.

PATRICK NAGEL, DIPL. SOZ.PÄD. (FH)

Jugendamt Stuttgart, Mitglied im Ausschuss LAG Jungenarbeit BW, Vorsitzender von junGs – Jungengesundheitsprojekt e.V.

VERANSTALTENDE ORGANISATIONEN:

LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT JUNGENARBEIT BW:

Die LAGJ versteht sich als landesweite Fachstelle für Jungenarbeit und Jungenpolitik. Zu ihren Aufgaben zählt u.a. die fachliche Beratung und Qualifizierung von Bildungsträger*innen und Fachkräften. Sie dient damit dem gleichberechtigten Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen aller Geschlechter in Baden-Württemberg. (www.lag-jungenarbeit.de)

IB – JUGENDTREFF KIRCHHEIM:

Der Internationale Bund (IB) ist mit fast 14.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einer der großen Dienstleister in der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit in Deutschland. Der Jugendtreff Kirchheim ist eine Einrichtung der offenen Jugendarbeit. (<https://www.jugendtreff-kirchheim.de/>)

LUCA HEIDELBERG – JUGENTREFF:

Der Verein LuCa-Heidelberg e.V., Genderfachstelle für Bildung und Gesundheitsförderung, bietet Kindern und Jugendlichen ein vielfältiges Präventionsangebot in den Bereichen Essstörungen, Gewaltprävention/Mobbing-Prävention, Lebensplanung und Berufsorientierung, offene Mädchen- und Jungenarbeit und individuelle Lernförderung.

(<https://www.luca-heidelberg.org/Jugendtreff/Jugendtreff/>)